



Bei der Preisverleihung: (von links) Monika Mertens sowie Kerstin Zech (Marianne-Dirks-Stiftung) und vom Projektteam Thea Hammel, Ulrike Gall, Manuela Hertlein. Auf dem Bild fehlt Marlies Ebel-Walz.

BILD: MARIANNE-DIRKS-STIFTUNG

Mutmach-Preis für Ökumenischen Quellenweg

Preisverleihung: Außergewöhnliches Projekt engagierter Frauen, die für Offenheit, Toleranz, Gemeinschaft und Mut zur Veränderung stehen

Tauberbischofsheim. Große Freude herrschte bei den Verantwortlichen des Ökumenischen Quellenweges der kfd des Dekanats Tauberbischofsheim, als sie zur Preisverleihung nach Mainz eingeladen wurden. Mit dem Mutmach-Preis zeichnet die Marianne-Dirks-Stiftung

bundesweit außergewöhnliche Projekte engagierter Frauen aus, die für Offenheit, Toleranz, Gemeinschaft und den Mut zur Veränderung stehen.

Die Preisverleihung für die drei ausgewählten Projekte fand im Rahmen der Bundesversammlung der

kfd im Erbacher Hof in Mainz statt. Über 100 Delegierte aus ganz Deutschland nahmen daran teil. Der Preis für den Ökumenischen Quellenweg ist mit einem Spendenwert in Höhe von 1000 Euro dotiert. Nähere Informationen über den Quellenweg gibt es unter [www.quellen-](http://www.quellenweg.info)

[quellenweg.info](http://www.quellenweg.info) im Internet. Die neue Wanderkarte und die begleitenden Flyer des Quellenweges, der die Ortschaften in der Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt verbindet, gibt es an den 16 Themenstationen oder in öffentlichen Einrichtungen.